

Rückblick EXPERTsuisse Jahrestagung 2017

«Zukunftsfähige Geschäftsmodelle»

Begrüßung und präsidentiale Ansprache
Dominik Bürgy, Präsident EXPERTsuisse

6. September 2017 – Kongress- und Kursaal Bern



Herzlich willkommen

Begrüssung und präsidiale Ansprache



Dominik Bürgy
Präsident EXPERTsuisse

«Wer nicht mit der Zeit geht,
muss mit der Zeit gehen.»

EXPERTsuisse 2017: Zahlen, Fakten, Impulse

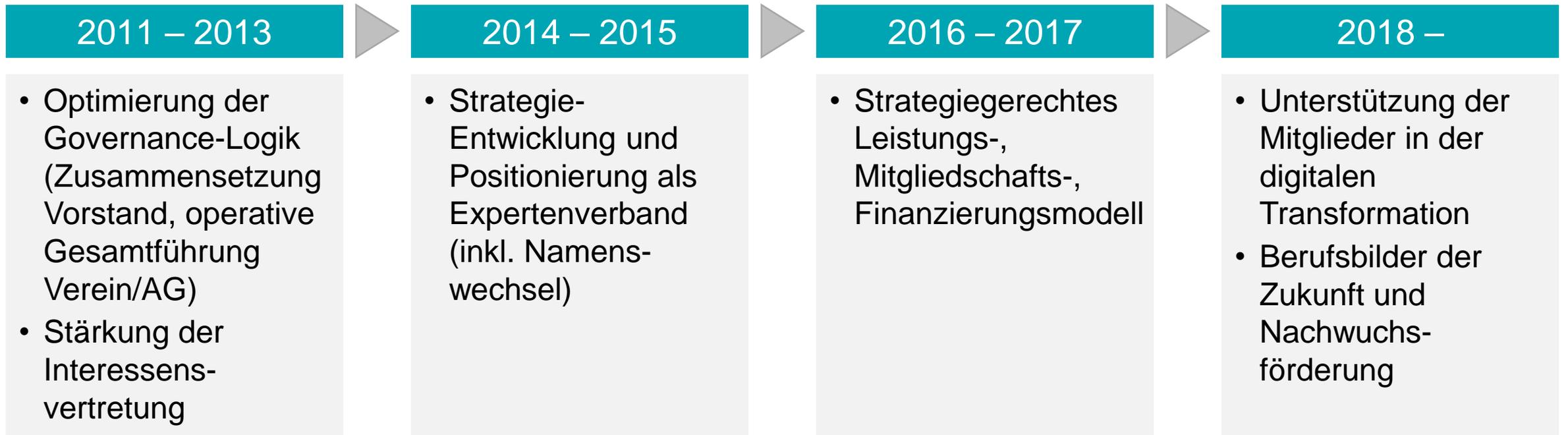
Jahresbroschüre



Das Jahr in Zahlen (Auswahl)

- 1600 Studierende Wirtschaftsprüfer/Steuerexperten
- 7000 Teilnehmer bei Weiterbildungen
- 300 Gedrehte Lernfilme
- 500 Verfügbare Mustervorlagen
- 680 Beantwortete Fachfragen von Mitgliedern

Woher kommen wir – wo stehen wir heute – wohin gehen wir?



EXPERTsuisse prägt in Bundesbern entscheidende politische Dossiers

Regulierung allgemein:

- Zunehmende Bedeutung von Soft Law in gesamtwirtschaftlich wirksamem Rahmen halten

Steuern:

- Meldeverfahren bei Verrechnungssteuer
- *Steuervorlage 2017 / Besteuerung Start-up / Harmonisierung Steuerformulare etc.*

Wirtschaftsprüfung:

- *Haftung der Revisionsstelle im Kontext Aktienrechtsrevision*
- *Unabhängigkeit der Revisionsstelle / Pa. Iv. Schneeberger zur eingeschränkten Revision*
- Optimierung des Zulassungssystems für Revisionsexperten/Revisoren in Zusammenarbeit mit RAB (u.a. mit spezifischem Fokus auf das Segment der Pensionskassenprüfung)
- Weiterentwicklung der dualen Aufsicht in Zusammenarbeit mit FINMA

Arbeitsmarkt:

- Bekämpfung von volkswirtschaftlichen Dysfunktionalitäten durch staatliche Lohngleichheitsanalysen
- Etablierung der allianz denkplatz schweiz für eine punktuelle Modernisierung des Arbeitsgesetzes

Die Schweiz braucht ein zeitgemässes Arbeitsgesetz, das für bewährte Arbeits- und Lebensformen einen legalen Rahmen bietet

Die allianz denkplatz schweiz fordert, dass für einen eng begrenzten Kreis von leitenden Angestellten und höher qualifizierten Fachpersonen die Regeln flexibilisiert werden – ohne Erhöhung der Jahresarbeitszeit und mit der Verpflichtung zu wirksamen Gesundheitsschutzmassnahmen.

- Alternativmodelle zum 9-to-5-Job ermöglichen
- Arbeitsgesetz im Ausland flexibler
- Ausnahmeregelung für «Höher leitende Tätigkeit» präzisieren
- Jahresarbeitszeitmodell für leitende Angestellte und höher qualifizierte Fachpersonen
- Nicht mehr, sondern flexibler arbeiten
 - Befreiung von der wöchentlichen Höchstarbeitszeit, aber Einhaltung der 45-Stunden-Woche im Jahresdurchschnitt
 - Begrenzung der Jahresmehrstunden auf 170 Stunden netto per Ende Jahr (zeitliche/finanzielle Kompensation mit Lohnzuschlag)
 - Ermöglichung der Reduktion der Ruhezeit auf 9 Stunden mehrmals pro Woche, sofern 4-Wochen-Schnitt von 11 Stunden eingehalten
 - Möglichkeit freiwillig erbrachter Sonntagsarbeit sowie ggf. und max. 13-mal pro Jahr angeordnete Sonntagsarbeit mit Lohnzuschlag
- Chance, Gesundheitsschutz zu verbessern

SAVE THE DATE

EXPERTsuisse Jahrestagung
Mittwoch, 12. September 2018

